

# Empfehlungen und Tipps

**Liebe Kursteilnehmerin, lieber Kursteilnehmer, ich hoffe, dass ich Ihnen verständlich vermittelt habe, was gute Ducksachengestaltung ausmacht. Sie haben in der relativ kurzen Zeit die elementaren Grundlagen und Fachbegriffe kennen gelernt. Die verschiedenen Beispiele kreativer Gestaltung haben Ihnen gezeigt, dass Ihnen unbegrenzte Möglichkeiten offen stehen. Es würde mich sehr freuen, wenn ich Ihnen auf Ihrem Weg, visuelle Kommunikation zu entwickeln, deren Botschaft ankommt, ein Stück weiterhelfen konnte.**

**Doch das in einem Lehrgang Gehörte, Gesehene und selbst Ausprobierete kann schnell wieder verpuffen, wenn man nicht „dran bleibt“ und sich in den nachfolgenden Wochen und Monaten immer wieder mit der Materie beschäftigt. Aus diesem Grund habe ich für Sie einige Empfehlungen für Literatur und weitere Informationsquellen zusammengestellt.**

**Bleiben Sie dran, bilden Sie sich weiter und probieren Sie Neues aus.** Sammeln Sie auf Ausflügen, Besichtigungen und Reisen Flugblätter, Prospekte und Visitenkarten und beurteilen Sie diese hinsichtlich der grundlegenden Kriterien, die Ihnen in diesem Kurs vermittelt wurden. Trennen Sie die Spreu vom Weizen. Beim Aussortieren werden neben mancherlei schlecht gemachten Publikationen auch solche finden, aus denen Sie Anregungen für die eigene Kreativität schöpfen können. Die sollten Sie nicht ganz so schnell wegwerfen. Schauen Sie sich weiter um; zur Information, Weiterbildung und Vervollkommnung stehen Ihnen zahlreiche kostenlose Quellen zur Verfügung: Internet-Sites, die sich mit Gestaltung beschäftigen, gut gemachte und verständliche Video-Lehrgänge, Internetauftritte der Schriften-Anbieter. Hervorragende Fachbücher für Grafik, Layout und Typografie und Fotografie gibt es reichlich. Der Rheinwerk-Verlag, ([rheinwerk-verlag.de](http://rheinwerk-verlag.de)), Addison-Wesley dpi und andere haben sich auf solche Fachliteratur spezialisiert. Sie müssen oder wollen sparen? Manches können Sie sich antiquarisch beschaffen und eine ganze Reihe solcher Bücher können Sie auch ausleihen. Die Stadtbücherei Münster hält eine große Auswahl hervorragender Fachbücher für die Bereiche grafische Gestaltung und visuelle Kommunikation bereit. Zum Teil können Sie diese auch von zu Hause aus bequem als E-Book oder PDF ausleihen. Schauen Sie mal nach bei [muensterload.de](http://muensterload.de)

## Programme zur Drucksachenproduktion

Wenn Sie es schaffen, mit „Microsoft Word“ ansprechende Gestaltungen hinzubekommen, können Sie sich glücklich preisen. Bei allem Respekt, aber diese mächtige Textverarbeitung ist im Grunde ihres Wesens kein Gestaltungsprogramm.

### Microsoft Publisher (nur für Windows)

Professionellere Möglichkeiten für die Gestaltung bietet der „Publisher“ von Microsoft, der auch einzeln zum Preis von 135 Euro gekauft werden kann. Die aktuelle Version bietet aber leider keine professionelle CMYK-Druckausgabemöglichkeit. [microsoft.com](http://microsoft.com)

### Adobe InDesign

Adobe InDesign ([adobe.de](http://adobe.de)) ist komplex, aber in den Grundfunktionen nicht schwer zu erlernen. Es ist Bestandteil eines Software-Abonnements bei Adobe. Die Nutzung der „Adobe Creative Suite CC“ auf

dem eigenen Rechner ist preislich gestaffelt, je nachdem, welche, wie viele und wie lange man Applikationen aus der „Creative Suite“ mieten möchte. Mit „InDesign“ erhält man ein Spitzenprogramm für Drucksachengestaltung (und mehr). Kostenlos ist Adobe InDesign 2.0. Es bietet in vielen Fällen ausreichende Möglichkeiten, technisch ist es aber auf dem Stand von 2005 und ich weiß nicht, mit welchem aktuellem Betriebssystem es noch zusammenarbeitet.

### QuarkXpress

Diese Applikation schätzen Fachleute der Druckindustrie seit Jahrzehnten als verlässliches Arbeitspferd. Es war vor InDesign am Markt, ist ihm ebenbürtig und nur als Kaufversion zu bekommen. Sie kostet allerdings 1000 Euro. Ein schönes Feature ist, dass gestaltete Drucksachen für das Internet als HTML-5-Seiten ausgegeben werden können. Eine Bildungsversion ist bei Vorlage eines entsprechenden Zertifikats für kleines Geld zu haben. [quark.com](http://quark.com)

### Kostenlos: Scribus

Die wenig bekannte Applikation „Scribus“ ist kostenlos im Internet zu erhalten und bietet ausgefeilte professionelle Möglichkeiten. Sehr gute Fachleute arbeiten länderübergreifend ständig an diesem so genannten „open-source-project“ weiter und vervollkommen es. [scribus.net](http://scribus.net)

### Affinity Designer

Mir dem „Affinity Designer“ ist seit nicht allzu langer Zeit ein Produkt auf dem Markt, das für etwa 50 Euro zu haben ist und dem teuer zu mietende Programm „Illustrator“ von Adobe das Wasser abgräbt.

<https://affinity.serif.com/de/designer/>

Sie können mit diesem Programm Grafiken, Logos, Illustrationen, Plakate und Einzelseiten gestalten.

Spannend wird es, wenn Serif das Konkurrenzprogramm zu InDesign fertiggestellt hat. Es wird „Affinity Publisher“ heißen. Im Moment ist noch das Layoutprogramm „Page plus X9“ für knapp 30 Euro als Download für Windows verfügbar.

### Affinity Photo

Was Adobe Photoshop für viel Geld kann, bietet das neue Programm Affinity Photo für fünfzig Euro. Es bietet verblüffende Möglichkeiten der Bildbearbeitung, wie zahlreiche Beispielvideos zeigen.

<https://affinity.serif.com/de/photo/>

### Farbe

Farben setzen Akzente, ordnen, gliedern.

Doch welche Farben sollen ins Spiel kommen? Eine einzelne Farbe in Tonwertabstufungen oder Schattierungen, Farbklänge, Kontrastfarben oder Komplementärfarben? Haben Sie bereits eine Hausfarbe oder eine CI (corporate identity)? Wollen Sie Ihre Publikationen im Offsetvierfarbdruck produzieren lassen? Bedenken Sie dabei, dass Farben im Druck ganz anders aussehen können als auf dem Bildschirm. Ein Farbwerteatlas oder ein Farbfächer ist sehr hilfreich. Einen guten Farbfächer können Sie zum Beispiel über [cleverprinting.de](http://cleverprinting.de) beziehen.

**Anregungen für Farbzusammenstellungen** kann man sich unter [color.adobe.com](http://color.adobe.com) holen. Ähnlich ist die interaktive Farbseite

<https://galactic.ink/sphere/#> aufgebaut. Sie zeigt ein Farbrad, das Sie bewegen können und damit Farbklänge jeglichen Charakters erzeugen. Die Ergebnisse lassen sich speichern. Pantone-Farben und

HKS-Farben sind fertig gemischte Druckfarben, die als sogenannte Echt- oder Spotfarben in einem extra Druckgang hinzugefügt werden. Mehr infos unter <http://store.pantone.com/de/de/> und [HKS-Farben.de](http://HKS-Farben.de).

Auf der Seite [diedruckerei.de](http://diedruckerei.de) finden Sie Informationen über das Zusammenwirken von Layout, Farben und Papier.

## Schrift

Text ist der Grundbaustein jeder gedruckten Seite. Häufig ist es äußerst verführerisch und manchmal absolut notwendig, eine Seite mit mehr als einer Schrift zu gestalten. Woher wissen Sie aber, welche Schriften gut zusammenpassen? Wenn es im Leben von einem Ding mehr als eines gibt, entsteht eine dynamische Beziehung. In der Typografie gibt es normalerweise mehr als ein Element auf der Seite – sogar ein Dokument mit normalem Textkörper enthält Überschriften oder Zwischentitel oder sogar Seitennummern. Innerhalb dieser dynamischen Gegebenheiten auf der Seite (oder im Leben) entsteht eine Beziehung, die entweder übereinstimmend, widersprüchlich oder kontrastierend ist. Eine übereinstimmende Beziehung tritt auf, wenn Sie nur eine Schriftfamilie ohne viele Variationen im Stil, der Größe, des Schnitts usw. verwenden. Es ist leicht, die Seite harmonisch zu gestalten und das Arrangement wirkt ruhig und recht gesetzt oder formal – manchmal geradezu langweilig. Eine widersprüchliche Beziehung entsteht, wenn Sie Schriften kombinieren, die in Stil, Größe, Schnitt usw. ähnlich (aber nicht identisch) sind. Die Ähnlichkeiten sind verwirrend, weil die visuellen Aufhänger nicht denselben Übereinstimmungsgrad haben, aber auch nicht voneinander verschieden (kontrastierend) sind. Also stehen sie im Widerspruch zueinander. Eine kontrastierende Beziehung ergibt sich, wenn Sie deutlich unterschiedliche Schriften und Elemente kombinieren. Die visuell ansprechenden und spannenden Designs, die Ihnen auffallen, enthalten typischerweise markante Kontraste.

### Online-Lexikon für Fachbegriffe: [typolexikon.de](http://typolexikon.de)

Dazu viel Fachwissen rund um das Thema Schrift.

**Schriften aller Kategorien** finden Sie auf der Seite [myfonts.com](http://myfonts.com).

Sie können dort Schriftfonts erwerben, Anregungen für den Einsatz der Fonts zeigen die vielen Anwendungsbeispiele. Sie wollen **kein Geld für Fonts** ausgeben und google außenvor lassen? Auf der Seite [dafont.com](http://dafont.com) stehen hunderte kostenlose Schriften zum Herunterladen bereit.

### Bildquellen (lizenzfreie Fotos, Illustrationen, Symbole)

[fotolia.de](http://fotolia.de), [shutterstock.de](http://shutterstock.de), [stock.adobe.com/de/](http://stock.adobe.com/de/)

## Buchempfehlungen

### Affinity Designer

#### Schritt für Schritt zu Vektorkunst, Illustration und Screendesign

von Anke Goldbach

34,90, Rheinwerk-Verlag, ISBN 978-3-8362-4316-2

### Affinity Photo

#### Schritt für Schritt zum perfekten Bild

von Markus Wäger

34,90, Rheinwerk-Verlag, ISBN 978-3-8362-4590-6

### Grundkurs Typografie und Layout Für Ausbildung und Praxis

von Claudia Korthaus

29,90, Rheinwerk-Verlag, ISBN 978-3-8362-4085-7

## Grafik und Gestaltung

von Markus Wäger

39,90, Rheinwerk-Verlag, 29,90, ISBN 978-3-8362-4186-1  
umfassendes Werk eines kompetenten Fachmanns

## Design und Typografie

von Robin Williams

7,95, Addison-Wesley

preisgünstig, unterhaltsam, die grafischen Beispiele wirken aber zum Teil etwas exotisch

## Printdesign

### Flyer, Broschüre, Plakat, Geschäftsausstattung

von Ralph Burkhardt

39,90, Rheinwerk-Verlag, ISBN 978-3-8362-2796-4

## Adobe InDesign CS 4

### Das umfassende Handbuch

von Hans Peter Schneeberger und Robert Feix

Gebraucht bei amazon 11 Euro oder online ausleihen bei muenster-load. Dieses Fachbuch behandelt zwar nicht die aktuellste Version der Software, ist aber nach wie vor eine Empfehlung, weil die allermeisten der Funktionen und auch die Menüs gleich geblieben sind.

## Tipps

### Weniger ist mehr

Der Mensch liebt es einfach und möglichst überschaubar. Erfahrene Designer postulieren seit vielen Jahrzehnten »Less is more«, »Reduce to the max« und »Keep it simple and straightforward«. Neueste Erkenntnisse der Neurologie bestätigen diese Aufforderungen. Unsere Umwelt wird von Jahr zu Jahr komplexer und damit schwerer überschaubar. Machen Sie es Ihren Lesern also einfach.

### Kontrast

Zu viel Harmonie macht ein Design langweilig. Ebenso wichtig wie eine übergeordnete Ordnung und harmonisierende Elemente sind Gegensätze und Kontraste, die für Abwechslung sorgen. Abbildungen, Fotos, grafische Elemente und Textelemente sollten entweder gleich groß sein (also harmonisch) oder einen klar erkennbaren Größenkontrast aufweisen. Wenn zwei Gestaltungselemente unterschiedlich groß platziert werden, dann sollte der Größenkontrast klar und eindeutig ausfallen.

### Fokussierung

Das Gehirn ist der Stromfresser unseres Organismus. Da Denkleistung für uns teuer ist, bevorzugt das Gehirn die einfachsten und sparsamsten Lösungen – es geht gerne den Weg des geringsten Widerstandes. Wenn Sie mit Druckprodukten die Menschen erreichen wollen, dann bieten Sie ihnen am besten möglichst einfach aufbereitete, klar strukturierte und übersichtliche Informationen an. Bringen Sie Gestaltung und Botschaft stets auf den Punkt. Entscheiden Sie sich für eine Kernbotschaft und bringen Sie sie diese mit einen visuellen Aufhänger auf den Punkt. Das bezeichnet man auch als Fokussierung – Sie legen den Spot der Aufmerksamkeit des Betrachters auf eine einzige Aussage.

Viel Spaß und Erfolg beim Experimentieren und Gestalten wünscht Ihnen

Ihr

**Holger Martsch**